

Keine Power ohne Gas -

Wie Wasserstoff zum Energieträger der Zukunft wird



Fachforum INFRACON, Leipzig, 17.09.2020

Carolin Rößler, Regulierung und Energiepolitik

Wie wird Wasserstoff zum Energieträger der Zukunft?

- Energiepolitische Implikationen aus Brüssel
- Strategien in Deutschland
- Spannungsfeld der Umsetzung
- Derzeit in Arbeit
- Lösungen in Sicht?

Green Deal der Europäischen Union



Deployment of innovative technologies and infrastructure, such as smart grids, hydrogen networks or carbon capture, storage and utilisation, energy storage, enables sector integration.



The decarbonisation of the gas sector will be facilitated via the development of decarbonised gases

Green Deal der Europäischen Union



Deutsche EU-Ratspräsidentschaft
im 2. Halbjahr 2020

Ein europäischer Grüner Deal

Erster klimaneutraler Kontinent werden

- Klimaneutralität bis 2050 verankern
- Anhebung der EU-Klimaziele für 2030 (von 40% auf 55%)
- 14. Oktober 2020 Vorlage einer EU-Methanstrategie geplant
- Just Transition Fund zur Unterstützung energieintensiver Regionen
- Wind-Offshore - Strategie
- EU Industriestrategie
- Förderung der Dekarbonisierung der europäischen Stahlindustrie
- Stärkung der europäischen Klimadiplomatie

EU-Strategien Sommer 2020

Wasserstoffstrategie

- **Ziel:** Wasserstoffanteil im europäischen Energiemix von ca. 13-14% bis 2050
- Produktion von bis zu 33 TWh grünem Wasserstoff bis 2024, bis zu 333 TWh bis 2030
- Einsatz vor allem in Industrie und Verkehr
- Investitionen von 180-470 Mrd. Euro bis 2050
- Aufbau einer europaweiten Wasserstoffinfrastruktur mit Fokus auf Umstellung von Erdgasleitungen
- Schaffung eines regulatorischen Rahmens für Wasserstoff

Strategie zur Integration des Energiesystems

- **Ziel:** Erhöhung der Energieeffizienz durch Sektorenkopplung
- Stärkerer Ausbau einer Kreislaufwirtschaft im Blickpunkt
- Elektrifizierung des Energiesystems
- Einsatz von erneuerbaren Gasen in Sektoren, die schwer zu elektrifizieren sind (z.B. Industrie, Schwertransport)
- Nutzung der bestehenden Gasinfrastruktur
- Anpassung des regulatorischen Rahmens für Gas

Nationale Wasserstoffstrategie der Bundesregierung



Deutschland verfügt mit seinem weit verzweigten Erdgasnetz und den angeschlossenen Gasspeichern über eine gut ausgebaute Infrastruktur für Gase.



Perspektivisch sollte ein Teil der Gasinfrastruktur auch für Wasserstoff genutzt werden können. Zudem sollen Netze zum ausschließlichen Transport von Wasserstoff geschaffen werden

Nationale Wasserstoffstrategie der Bundesregierung



Veröffentlichung im Juni 2020

- **Ziel:** 5 GW zusätzliche Elektrolyseleistung bis 2030, weitere 5 GW bis 2035, spätestens 2040
- inländische Erzeugung von 14 TWh Wasserstoff bis 2030, Gesamtbedarf liegt bei ca. 90 – 110 TWh
- Gründung eines „Staatssekretärsausschusses Wasserstoff“ und Wasserstoffrates
- Verzahnung der Infrastrukturen in Planung, Finanzierung und Regulierung
- Bedeutung des bestehenden Gasnetzes wird anerkannt
- Transformationsprozess der Infrastruktur einleiten (Stakeholderdiskussionen, H2-Readiness, Umwidmung, Neubau)

Spannungsfeld der Umsetzung



Stellschrauben für einen Markthochlauf

- Steuern-, Abgaben und Umlagen
- Grüngas-Quote
- Förderprogramme
- Reallabore



Klarheit über erneuerbare und dekarbonisierte Gase

- Definitionen
- Europaweit handelbare Herkunftsnachweise
- Anpassung des Regelwerks
- Harmonisierung von H2-Verträglichkeiten



Netzentwicklungsplan und regulatorische Anerkennung

- Integrierter NEP Strom und Gas
- Kostenanerkennung in der Regulierung für nachhaltige Netzertüchtigung und Umstellung

Derzeit in Arbeit ...

Marktkonsultation der BNetzA

- Anpassung des regulatorischen Rahmens – aber wie?
- Bestandsaufnahme der BNetzA mit drei Szenarien
- Umfangreicher Fragenkatalog

EEG-Umlage-Befreiung für Elektrolyse

- Stakeholderdialog des BMWi
- 2 Varianten: Komplettbefreiung oder über Besondere Ausgleichsregelung
- Beschluss mit der aktuellen EEG-Novelle geplant

Integrierte Netzentwicklung

- Dena Netzstudie III
- Visionäres Wasserstoffnetz der FNB
- Grüngas-Szenario im NEP Gas 2020-2030

Lösungen in Sicht?

- ➔ Zeitnahe Umsetzung der nationalen und europäischen Wasserstoffstrategien
- ➔ Anpassung des regulatorischen Rahmens
- ➔ Konkrete Projekte auf nationaler und europäischer Ebene umsetzen





Carolin Rößler | Regulierung und Energiepolitik

ONTRAS Gastransport GmbH

Tel: 0341 27111-2578 | E-Mail: carolin.roessler@ontras.com